



Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art.13 und 14 DSGVO)
Stand: Oktober 2018

1. Namen und Kontaktdaten der Verantwortlichen
(Art.13 Abs.1 Buchst. a/Art. 14 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)

Verantwortlicher: Landratsamt Ilm-Kreis
Bauaufsichtsamt
Amtsleiter
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Kontakt: Telefon: 03628/738450
E-Mail: bauamt@ilm-kreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 13 Abs. 1 Buchst. b/ Art. 14 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Postanschrift: Landratsamt Ilm-Kreis
Datenschutzbeauftragter
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Kontakt: Telefon: 03628/738117
E-Mail: datenschutz@ilm-kreis.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Art. 13 Abs.1 Buchst. c 1. Halbsatz/ Art. 14 Abs. 1 Buchst. c 1. Halbsatz DSGVO)

Die Verarbeitung ihrer Daten erfolgt zum Zweck der Bearbeitung Ihres im Bauaufsichtsamt gestellten Antrages bzw. des Vollzuges der Thüringer Bauordnung oder des Thüringer Denkmalschutzgesetzes.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs.1 Buchst. c 2. Halbsatz/ Art. 14 Abs. 1 Buchst. c 2. Halbsatz DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), beim Vollzug von Bundesrecht im übertragenen Wirkungskreis in Verbindung mit dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), beim Vollzug von Landesrecht im übertragenen Wirkungskreis oder in eigener Hoheit in Verbindung mit dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 Buchst. e/Art. 14 Abs. 1 Buchst. e DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

innerhalb des Verantwortlichen

- andere Ämter bzw. Bearbeiter, soweit das die Bearbeitung des Anliegens erfordert oder gesetzlich vorgeschrieben ist

Auftragsverarbeiter



- im Ausnahmefall Softwareanbieter, wenn nicht ausgeschlossen werden kann, dass im Rahmen der Wartung und Pflege der EDV-Anwendungen der Hersteller des Verfahrens mit personenbezogenen Daten in Kontakt kommt.

Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)

- vor allem andere Behörden, die im Rahmen des Verwaltungsverfahrens zu beteiligen oder aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zu informieren sind
- andere Dritte, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften zu beteiligen sind (z.B. Nachbarn)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 Buchst. f/ Art. 14 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden **nicht** an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs.2 Buchst. a Art. 14 Abs. 2 Buchst. a DSGVO)

Die Dauer der Datenspeicherung richtet sich nach der auf der Grundlage des Thüringer Gesetzes über die Sicherung und Nutzung von Archivgut erlassenen Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaates Thüringen.

Sie kann bis zu 5 Jahre nach dem Abbruch der jeweiligen baulichen Anlage betragen.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. b/ Art. 14 Abs. 2 Buchst. c DSGVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DSGVO).



9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO

(Art. 13 Abs.2 Buchst. c /Art. 14 Abs. 2 Buchst. d DSGVO)

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung (Art.6 Abs.1 Buchst. a oder Art. 9 Abs.2 Buchst. a DSGVO) beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. d/Art. 14 Abs. 2 Buchst. e DSGVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs.1 DSGVO.

Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstr. 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten

(Art.13 Abs.2 Buchst. e DSGVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

Wenn Sie trotz Verpflichtung die personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.

12. Quelle der personenbezogenen Daten

(Art. 14 Abs. 2 Buchst. f DSGVO)

Daten, die nicht beim Betroffenen selbst erhoben werden, stammen vorrangig aus Quellen, die gesetzlich zur Ermittlung vorgesehen sind, z. B. Einwohnermeldeämter, Kraftfahrtbundesamt, Schulen oder Postrentendienst.

Ferner kommen als Quellen andere Dritte infrage, z. B. bei Beschwerden und Anzeigen; oder öffentlich zugängliche Medien (Internet, Presse usw.).

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

[Art. 22 Abs. 1, 4 DSGVO](#)

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. f/Art. 14 Abs. 2 Buchst. g DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DSGVO.

14. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs.3 DSGVO/Art. 14 Abs. 4 DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet, als den für den die Daten erhoben wurden. Eine Ausnahme bilden hierbei gesetzliche Regelungen, siehe auch Punkt 12.
